ROHR FREI?

Wie Stadtentwässerung funktioniert und was Bürger*innen darüber wissen sollten







Wasser, marsch!

Jedes Mal, wenn Sie zu Hause Zähne putzen, duschen oder die Toilettenspülung nutzen, wird das entstandene Abwasser durch die Norderstedter Kanalisation abgeleitet. Damit es jederzeit problemlos und umweltverträglich abfließen kann, müssen die Kanalrohre ("Siele") frei von Ablagerungen und Verengungen sein. Die fachgerechte Instandhaltung des gesamten Kanalnetzes – auch Stadtentwässerung genannt – ist dafür unbedingt erforderlich.

Mit Hochdruck bei der Arbeit

Zur Reinigung des öffentlichen Abwassersystems rücken regelmäßig Mitarbeiter des Betriebsamts der Stadt Norderstedt mit dem Kanalreinigungswagen aus und nehmen Kanalspülungen vor. Diese erfolgen über eine Düse mit Hochdruckeinlassung. Der erzeugte Druck wird größtenteils durch den Luftaustausch in den Straßenschächten ausgeglichen, zum Teil auch durch die Lüftungsleitungen der Hausinstallationen.

Austritt von Geruch oder Wasser

Selten kommt es bei einer in der Nähe stattfindenden Kanalspülung zu kurzfristiger Geruchsbelästigung oder Austritt von Wasser aus dem WC. Ursächlich dafür ist ein mangelhafter Druckausgleich, welcher entsteht, wenn nicht alle sanitären Anlagen des Hauses an die Dachentlüftung angeschlossen sind.

Ein Trick, um die Geruchsbelästigung schnell zu stoppen: Lassen Sie Wasser ins Waschbecken und in die Badewanne laufen und betätigen Sie die Toilettenspülung. Langfristig sollten Sie in diesem Fall jedoch prüfen, ob alle sanitären Anlagen im Haus – z. B. ein nachträglich installiertes Gäste-WC – über eine Lüftungsleitung verfügen und hier ggf. nachjustieren.

Achtung: Verstopfte Leitungen

Findet eine Kanalreinigung in Ihrem Wohngebiet statt, müssen Sie sich in der Regel keine Sorge über aus der Toilette austretende Fäkalien machen. Bei einer korrekt installierten Hausentwässerung wird das Abwasser des WCs direkt durch die Fall- bzw. Grundleitung in das Kanalsystem gespült. In den hausinternen Leitungen befinden sich dadurch gar keine Fäkalien, die während einer öffentlichen Kanalspülung aus der Toilette, dem Waschbecken oder der Badewanne gedrückt werden könnten. Geschieht dies doch, so liegt in den Hausleitungen selbst eine Verstopfung vor, die umgehend beseitigt werden sollte!







Im Fall der Fälle: Sielbereitschaft

Natürlich muss auch die Verstopfung eines öffentlichen Abwasserkanals schnellstmöglich behoben werden, da es andernfalls zu Überflutungen von Kellern kommen kann. Falls Ihnen die Verstopfung eines Kanalrohrs vorzuliegen scheint, erreichen Sie die städtische Sielbereitschaft wie folgt:

- ➤ montags bis donnerstags von 6.00 bis 15.00 Uhr und freitags bis 11.00 Uhr unter **040/523 062 190**
- außerhalb dieser Zeiten, d. h. tags wie nachts und auch sonn- und feiertags unter 040/943 60 200

Fragen? Kontaktieren Sie uns Betriebsamt Norderstedt Sachgebiet Stadtentwässerung

Rathausallee 50 22846 Norderstedt Tel.: 040/535 95 800

E-Mail: betriebsamt@norderstedt.de

Web: www.betriebsamt-norderstedt.de



